

## **Seniorenbeirat der Stadt Ratzeburg**

Protokoll der 18. Sitzung vom 13.07.2015, 15.00 Uhr

Anwesend: Herr Dr. Roeßler, Herr Messerschmidt, Frau Bruhns, Frau Struensee, Herr Mix, Herr Deutschmann, Herr Jakubczak, Herr Lehnhardt, Herr Möller, Herr Feußner

Entschuldigt fehlte Herr Pfeiffer (Urlaub), Herr Bürgermeister Voß war nicht anwesend.

Es waren 12 Bürgerinnen und Bürger zur Fragestunde anwesend.

- 1.) Herr Dr. Roeßler begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung zur 18. Sitzung wird ohne Änderungswünsche genehmigt.
- 2.) In die Bürgerfragestunde waren 12 Personen gekommen. Nachdem Herr Dr. Roeßler die weiteren Themen der 18. Seniorenbeiratssitzung bekannt gegeben hatte, meldete sich Frau Marga Schaft: Sie könne die Aufregung bezüglich der Parkplätze auf dem Marktplatz nicht verstehen. Sie wäre über die Kurzparkzeit sehr froh und würde sie regelmäßig nutzen.
- 3.) Das Protokoll der 17. Sitzung vom 11.05.2015 wird genehmigt.
- 4.) Da der Bürgermeister leider nicht zur Sitzung gekommen ist (im Jahr 2014 einmal und ebenso 2015 bisher einmal), gibt Herr Dr. Roeßler einen Überblick über den derzeitigen Sachstand auf dem Marktplatz: In der vorletzten Bauausschuss-Sitzung am 18.05.2015 wurde beschlossen, die Markierungen und die P-Schilder auf der Ostseite zu beseitigen mit dem Ergebnis: Es passierte nichts. In der Bürgerfragestunde der letzten Bauausschuss-Sitzung (29.06.2015) fragte Herr Dr. Roeßler nach und wurde vom Vorsitzenden Herrn Rütz auf den Sachstandsbericht des Bürgermeisters in der Stadtvertreter-Sitzung am 22.06.2015 verwiesen. Das letzte Schreiben des LBV-SH vom 08.04.2015 wurde vom Bürgermeister bisher nicht beachtet. Stattdessen hat Herr Voß kraft seines Amtes entschieden, dass sämtliche Parkplätze auf dem Marktplatz dauerhaft bestehen bleiben, „um die Autofahrer nicht in die Illegalität zu treiben“ (Zitat aus dem Sachstandsbericht des Bürgermeisters vom 22.06.2015). Es wurde daraufhin beschlossen, den LBV-SH erneut anzuschreiben, um den Bürgermeister aufzufordern, umgehend alle drei Parkplätze zu beseitigen, wie es im Januar 2015 übereinstimmend vom SBR gewünscht wurde. - Frau Bruhns schaltete sich ein, die Parkplätze würden die wirtschaftliche Situation der Stadt

nicht retten. Herr Dr. Roeßler erinnerte in diesem Zusammenhang daran, dass der SBR einstimmig die Beseitigung der Parkplätze gefordert habe. Dabei soll es bleiben. Wenn sich der LBV-SH mit seiner Anordnung, die Parkplätze wieder zu entfernen, durchsetzen kann, werden wir wieder einen Marktplatz ohne Parkflächen haben, wie es 5 Jahre lang bis zur vorübergehenden Genehmigung der temporären Parkflächen der Fall war. Fünf Jahre ging es ohne Parkplätze, und nun? Es wäre eine Klage gegen die Stadt möglich. Aber wer soll das bezahlen?

5.) Seit unserer Sitzung am 11.05.2015 haben 2 DRK-Seniorennachmittage stattgefunden: Am 13. Mai gab es einen BINGO-Spielenachmittag, am 10. Juni wurde über einen Tagesausflug nach Plön im September gesprochen, den Herr Schröder vom DRK organisieren wollte. Leider war die Anzahl der Voranmeldungen zu gering (Mindestteilnehmerzahl 25 Pers.), so dass die Fahrt wieder abgesagt werden musste. Herr Deutschmann berichtete von einer Radtour, die im Juni über den Ruschensee und Garrensee nach Mustin führen sollte, aber bereits kurz nach dem Start wegen Hitze und zu geringer Teilnehmerzahl abgebrochen werden musste. Der nächste Seniorenachmittag beim DRK findet am 12.08.2015 statt. Kuchen wird von den Teilnehmern mitgebracht, das DRK stellt den Kaffee.

6.) Herr Lehnhardt ist bei seinen Marktgesprächen auf die Gefahrenquelle auf dem Marktplatz beim Überqueren desselben mit Rollatoren oder auch Gehhilfen hingewiesen worden.

7.) Mit der Firma Süllau ist einvernehmlich festgelegt worden, dass am Viehmarkt auf der Getränkemarkt-Seite eine Sitzgelegenheit errichtet werden soll. Das Grundstück gehört nicht der Fa. Süllau. Der Besitzer hat seine Zustimmung gegeben, die vorgeschriebenen Maßnahmen der StVO bei Errichtung der Sitzgelegenheit an der Bushaltestelle zu berücksichtigen. Eine Abstimmung mit Herrn Klossek vom Bauamt wird das Notwendige klären. Die Bank wird von der Fa. Süllau finanziert.

Der Verwaltungsrat der KSK hat beschlossen, wie vorgesehen, die Filialen in der Jägerstraße und im SWR zum 01.10.2015 zu schließen. Frau Struensee berichtet, dass sich Herr Stark als Geschäftsführer des SWR für einen Geldautomaten einsetzen wird; die Schließfächer bleiben erhalten.

Frau Struensee weist noch einmal darauf hin, dass die Linienführung der Busse 8501 so verändert werden möge, dass die Busse vom SWR

kommend zum Krankenhaus fahren und die Weiterfahrt über den Eichenweg fortsetzen. Der Bürgermeister hatte zugesagt, wenn die Bauarbeiten in der Schwerinerstraße abgeschlossen sind, mit den Fahrern der RMVB zu prüfen, ob der Umweg möglich ist.

8.) Termine:

12. August 2015 14.30 Uhr Seniorennachmittag beim DRK  
07. September 2015 10.00 Uhr Seniorenbeirat der Stadt Mölln  
14. September 2015 15.00 Uhr Seniorenbeirat

14.07.2015 19.30 Uhr Finanzausschuss  
31.08.2015 18.30 Uhr Hauptausschuss  
03.09.2015 18.15 Uhr ASJS  
14.09.2015 18.30 Uhr Stadtvertretung  
28.09.2015 18.30 Uhr Bauausschuss

Ende der Sitzung : 16.00 Uhr.



Dr. Friedemann Roeßler  
(Vorsitzender)



Roswitha Struensee  
(Schriftführerin)

20.07.2015